

Auszug aus dem Hauptbuch

KATASTRALGEMEINDE 87016 Steinberg  
BEZIRKSGERICHT Schwaz

EINLAGEZAHL 127

\*\*\*\*\*

Letzte TZ 1002/2012

Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

\*\*\*\*\* A1 \*\*\*\*\*

GST-NR	G BA (NUTZUNG)		FLÄCHE	GST-ADRESSE
2/1	Landw(verbucht)	*	2565	
2/9	G Bauf.(Nebenf.)	*	264	
3	Landw(verbucht)		965	
4	Landw(verbucht)		212	
5	Landw(verbucht)		619	
6/1	GST-Fläche		1651	
	Bauf.(Gebäude)		127	
	Landw(verbucht)		1524	
261/57	G GST-Fläche	*	23962	
	Landw(verbucht)		6074	
	Wald(Wälder)		15434	
	Sonst(Freizeitf.)		2454	
GESAMTFLAECHE			30238	

\*\*\*\*\* A2 \*\*\*\*\*

- 6 a 657/2002 Schenkungsvertrag und Tauschvertrag und Urkunde 2001-10-25  
Zuschreibung Teilfläche(n) Gst 205/2 aus EZ 90012 zu Gst 3
- 7 a 657/2002 Schenkungsvertrag und Tauschvertrag und Urkunde 2001-10-25  
Zuschreibung Gst .19 aus EZ 90012 zu Gst 6/1
- 8 a 657/2002 Schenkungsvertrag und Tauschvertrag und Urkunde 2001-10-25  
Zuschreibung Teilfläche(n) Gst 205/3 aus EZ 90013 zu Gst 3
- 11 a gelöscht

\*\*\*\*\* B \*\*\*\*\*

- 1 ANTEIL: 1/1  
Gemeinde Steinberg am Rofan  
ADR:  
a 2539/1988 Kaufvertrag 1987-09-04 Eigentumsrecht

\*\*\*\*\* C \*\*\*\*\*

- 2 a Stand 1853 3153/2009 1002/2012  
DIENSTBARKEIT der Weide mit dem Rindvieh und den Pferden vom Zeitpunkte des beginnenden Graswuchses bis zum Verschwinden desselben, und zwar von Jakobi bei Tag oder Nacht und nach Jakobi bei Tag und Nacht, insoweit im Abs. III A C der Servitutenregulierungsurkunde 1887-03-21, fol. 20, Verfachbuch III. Teil, nichts anderes vereinbart ist, und mit dem Bemerkten, daß während der Alpenzeit nur das unter der Rubrik 'Heimvieh' aufgeführte Vieh weideberechtigt ist, und mit den Schafen im Frühjahr bis Mitte Juni und im Herbst von Ende September, solange Weide vorhanden ist, auf Gst 261/57 für OBERHOLZ in EZ 90005 mit 15 Kuhgräsern und 1 Pferd überwintertes Vieh, 1 Kuhgras Heimvieh sowie 15 bis 20 Schafen

UNTERHOLZ in EZ 90019 mit 10 Kuhgräsern überwintertes Vieh,  
1 Kuhgras Heimvieh sowie 8 bis 10 Schafen  
OBERKÜHLER in EZ 90007 mit 15 Kuhgräsern überwintertes  
Vieh, 15 Kuhgräsern Heimvieh sowie 10 bis 15 Schafen  
UNTERKÜHLER in EZ 90008 mit 15 Kuhgräsern überwintertes  
Vieh, 1 Kuhgras Heimvieh  
OBERMOOS in EZ 90003 mit 19 Kuhgräsern und 1 Pferd  
überwintertes Vieh, 1 Kuhgras Heimvieh  
WALDL in EZ 90004 mit 9 Kuhgräsern überwintertes Vieh, 9  
Kuhgräsern Heimvieh sowie 10 bis 15 Schafen  
LIENDL in EZ 90006 mit 19 Kuhgräsern und 1 Pferd  
überwintertes Vieh, 2 Kuhgräsern Heimvieh sowie 15 bis 20  
Schafen

- b 2539/1988 Übertragung der vorangehenden Eintragung(en)  
aus EZ 6
- 3 a Stand 1853 1405/1991 1478/2006  
DIENSTBARKEIT der mit Nachtlagerung verbundenen Weide mit  
13 bis 14 Kuhgräsern, beiläufig von Mitte Mai bis Mitte  
Oktober auf Gst 2/1 2/9 3 gem Serv. Reg. Vergl. 1888-04-24,  
fol. 20, Verfachbuch III. Teil, für die untere Bergalpe  
Gst .116 269 in EZ 90017
- b 2539/1988 Übertragung der vorangehenden Eintragung(en)  
aus EZ 6
- c 3112/2003 EINLEITUNG des Verfahrens zur NEUREGULIERUNG der  
Weiderechte
- 4 a Stand 1853 672/1914 1478/2006  
DIENSTBARKEIT der Weide auf Gst 4 5 6/1 gem Abs. III A 1 b  
Serv. Reg. Urk. 1887-03-21, fol. 20, Verfachbuch III. Teil,  
für die untere Bergalpe Gst .116 269 in EZ 90017
- b 2539/1988 Übertragung der vorangehenden Eintragung(en)  
aus EZ 6
- c 3112/2003 EINLEITUNG des Verfahrens zur NEUREGULIERUNG der  
Weiderechte
- 7 a 2539/1988  
DIENSTBARKEIT des Geh- und Fahrweges auf Gst 261/57 gem Pkt  
IV 1 Kaufvertrag 1987-09-04 für Gst 261/5 in EZ 6
- 8 a 2539/1988  
DIENSTBARKEIT des Geh- und Fahrweges auf Gst 2/1 2/9 gem  
Pkt IV 2 Kaufvertrag 1987-09-04 für Gst 2/7 in EZ 6
- 9 a 2539/1988 Kaufvertrag 1987-09-04  
PFANDRECHT Kaufpreisrestforderung 732.372,50  
8 % Z seit 1986-12-04,  
4 % VZ seit 1987-10-31,  
NGS 75.000,-- für  
Republik Österreich (Österreichische Bundesforste)

\*\*\*\*\* HINWEIS \*\*\*\*\*  
Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS

\*\*\*\*\*